



# 68. MUSIK FEST ION

Das internationale  
Festival für  
Geistliche Musik  
in Nürnberg

28. JUNI

13. JULI 2019



# Miteinander ist einfach.

HERZ & VERSTAND BERÜHREN.  
MUSIK SPÜREN.  
SPUREN LEGEN.



Sie verkaufen  
die TRAUM-Immobilie ...  
ich weiß,  
wer davon träumt.

*Hannes Bürger,  
Immobilienmanager*

Das Private Banking  
der Sparkasse.

 Sparkasse  
Nürnberg

[sparkasse-nuernberg.de](http://sparkasse-nuernberg.de)

08  
KONZERTE &  
GOTTESDIENSTE

50  
BEGLEIT-  
PROGRAMM

62  
FREUNDE &  
FÖRDERER

48  
ORGEL-  
MITTAGSKONZERTE

58  
TICKETSERVICE &  
LAGEPLAN

66  
IMPRESSUM &  
HISTORIE

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Musikfreunde,

Ich sage ganz ehrlich: Am Anfang standen für mich Überwältigung und Staunen! Bei meiner Begegnung mit Nürnberg und der ION hat es mich sofort gepackt. Herz und Verstand waren gleichermaßen berührt. Allein schon die Kirchen als Herz der ION sind schlichtweg atemberaubend. Dann ist da die hohe Identifikation mit dem traditionsreichen Musikfest und der Pflege der Musica Sacra. Und natürlich die künstlerische Qualität, für die die ION steht ... Kurzum: Ich freue mich darauf, als neuer Künstlerischer Leiter die schier unglaublichen Potentiale dieses internationalen Festivals für Geistliche Musik zu nutzen, um in Nürnberg und für Nürnberg das Musikfest als regional verwurzelt und zugleich international strahlkräftiges Kulturereignis zu gestalten.

Unter dem Motto **SPUREN** lade ich Sie zusammen mit dem ION-Team ein, sich in einem durchkomponierten Festivalprogramm auf die Suche nach dem reichen Kulturerbe der Stadt zu begeben. Und ich will mit der ION selbst Spuren hinterlassen: So tüfteln Labore an der Zukunft der Musik, 250 Nürnberger Schulkinder musizieren gemeinsam Bach und altehrwürdige Orgeln werden mit modernster Technik verknüpft. Im Zentrum schließlich stehen festliche Konzerte mit herausragenden Künstlern – die Starsopranistin Anna Prohaska, Frieder Bernius und der Kammerchor Stuttgart, VOCES8 oder Hans-Christoph Rademann mit dem Dresdner Kammerchor verheißen uns glanzvolle Musikfest-Momente.

Das 68. Musikfest ION 2019 wäre nicht möglich ohne unsere Förderer und Partner im Bezirk, in den Kirchen und im Freistaat. Ihnen gilt mein aufrichtiger Dank für ihr Vertrauen, ebenso den Sponsoren, allen voran der Sparkasse Nürnberg.

Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen und auf zahlreiche gemeinsame Musikerlebnisse

Ihr  
Moritz Puschke

## AUF EINEN BLICK: ALLE KONZERTTERMINE UND GOTTESDIENSTE

<b>FR</b> <b>28</b> JUNI	<b>SINGBACH</b> 250 Schüler aus Nürnberger Grundschulen	15 Uhr St. Lorenz
<b>FR</b> <b>28</b> JUNI	<b>IONACHT</b> Die lange Nacht der Musik	19–23 Uhr Innenstadt- kirchen
<b>SA</b> <b>29</b> JUNI	<b>SCHÜTZ: PSALMEN DAVIDS</b> Solisten · Dresdner Kammerchor · Hans-Christoph Rademann	20 Uhr St. Sebald
<b>SO</b> <b>30</b> JUNI	<b>EVANGELISCHER FESTGOTTESDIENST</b>	10 Uhr St. Sebald
<b>SO</b> <b>30</b> JUNI	<b>PILGERMUSIK - PILGERNDE MUSIK VOCES8</b>	20 Uhr St. Egidien
<b>MO</b> <b>1</b> JULI	<b>ORGEL-MITTAGSKONZERT</b> Daniel Beckmann	12:15 Uhr Frauen- kirche
<b>MO</b> <b>1</b> JULI	<b>WERKE VON HENRY PURCELL</b> Anna Prohaska · Nikolay Borchev · La Folia Barockorchester	19 Uhr Historischer Rathaussaal
<b>DI</b> <b>2</b> JULI	<b>ORGEL-MITTAGSKONZERT</b> Ernst Wally	12:15 Uhr Frauen- kirche
<b>DI</b> <b>2</b> JULI	<b>FRANCK UND REUBKE, ORIGINAL UND BEARBEITUNG</b> Markus Becker · Ulfert Smidt	20 Uhr St. Martha

<b>MI</b> <b>3</b> JULI	<b>ORGEL-MITTAGSKONZERT</b> Kay Johannsen	12:15 Uhr Frauen- kirche
<b>MI</b> <b>3</b> JULI	<b>PHILIPP MAINTZ: SEPTIMUS ANGELUS (UA)</b> Bernhard Buttman	20 Uhr St. Sebald
<b>DO</b> <b>4</b> JULI	<b>ORGEL-MITTAGSKONZERT</b> Stephan Leuthold	12:15 Uhr Frauen- kirche
<b>DO</b> <b>4</b> JULI	<b>VOM HÖREN DER ZEIT (UA)</b> Franz Danksagmüller · Eine Performance für Orgel, Live-Elektronik und Video	20 Uhr St. Martha
<b>FR</b> <b>5</b> JULI	<b>ORGEL-MITTAGSKONZERT</b> Markus Willinger	12:15 Uhr Frauen- kirche
<b>FR</b> <b>5</b> JULI	<b>ION LAB</b> Studierende der Musikhochschule · Jeremias Schwarzer · Folkert Uhde	19 & 21 Uhr St. Sebald
<b>SA</b> <b>6</b> JULI	<b>BACH: JOHANNESPASSION</b> Ein Sänger · ein Percussionist · eine Organistin	20 Uhr St. Johannis
<b>SO</b> <b>7</b> JULI	<b>KATHOLISCHER FESTGOTTESDIENST</b>	11:30 Uhr Frauen- kirche
<b>SO</b> <b>7</b> JULI	<b>MEDELSSOHN: ELIAS</b> Solisten · Kammerchor Stuttgart · Klassische Philharmonie Stuttgart · Frieder Bernius	17 Uhr St. Lorenz
<b>MO</b> <b>8</b> JULI	<b>CHORMUSIK TRIFFT SCHLAG- WERK</b> Simone Rubino · Windsbacher Knabenchor · Martin Lehmann	20 Uhr St. Sebald

<b>DI</b> <b>9</b> JULI	<b>SYMPOSIUM: ALLES POP?! ODER: WAS BLEIBT VON DER MUSICA SACRA?</b>	18 Uhr Eckstein
<b>MI</b> <b>10</b> JULI	<b>DIE SCHONEN DING ZU ERFORSCHEN</b> Solisten · Capella de la Torre · Katharina Bäuml	20 Uhr Kartäuser- kirche
<b>DO</b> <b>11</b> JULI	<b>ÖKUMENISCHE VESPER</b>	19 Uhr St. Egidien
<b>FR</b> <b>12</b> JULI	<b>ORGELWETTSTREIT</b>	20 Uhr St. Sebald
<b>SA</b> <b>13</b> JULI	<b>BRITTEN: WAR REQUIEM</b> Solisten · Chöre · Staatsphilharmonie Nürnberg · Joana Mallwitz	20 Uhr Meister- singerhalle

Karten direkt bestellen bei  
**ion.reservix.de**  
und telefonisch unter  
**09 11 / 21 444 88**







PROJEKTCHOR  
SINGBACH  
eigene PR

**FR · 28. JUNI**

15 Uhr · St. Lorenz

**SINGBACH**

250 Schüler aus Nürnberger Grundschulen

Klavier: Frank Schlichter

Saxophon: Volker Kaulartz

Kontrabass: Sebastian Schuster

Percussion: Martin Grünenwald

Konzeption & Leitung: Friedhilde Trüün

Beginnen wir das neue Musikfest ION doch mit einem Paukenschlag. Legen wir neue Spuren aus – kunterbunt und frisch. Errichten wir neue kulturelle Fundamente – voll mitreißender Freude, Ausgelassenheit und Leidenschaft. Rund 250 Grundschüler aus Nürnberg bestreiten ihr eigenes Konzert und erklimmen dabei gleich einmal den Gipfel der Musikgeschichte: Bach! Als SingBach vor ein paar Jahren von Friedhilde Trüün aus der Taufe gehoben wurde, war es sofort ein überwältigender Erfolg: „Ich finde daran ist irgendwie alles besonders.“ „Ich hatte beim Konzert hohes Lampenfieber.“ „Es war aufregend, dass über 1000 Leute im Konzert waren!“ „Das Üben hat sich richtig gelohnt, denn es wurde ein wunderschöner Kinderchor!“ (Reaktionen von Drittklässlern nach SingBach)

Kurzum: Schauen wir mit Bach in die Zukunft und feiern gemeinsam ein Fest der Musik!

In Kooperation mit dem Bewerbungsbüro der Stadt Nürnberg zur Kulturhauptstadt Europas 2025



und MUBIKIN –  
Musikalische Bildung für Kinder  
und Jugendliche in Nürnberg



5 €

**SCHÜLER & STUDIERENDE 3 €**

---

## IONACHT + HANDEL OFFEN NACH 8

### FR · 28. JUNI

19-23 Uhr · in der Frauenkirche, St. Egidien,  
St. Elisabeth, St. Lorenz, St. Martha, St. Sebald  
und im Einzelhandel

### DIE LANGE NACHT DER MUSIK

Die altehrwürdige Musica Sacra in sommerlich-  
leichtem Ambiente; ein musikalisches Flanieren,  
das musikalische Höhenflüge mit geistlichem  
Tiefgang beschert; traditionsreiche Kantoreien  
musizieren leidenschaftlich Altes und Neues;  
das wochenendlich-bunte Treiben der Innenstadt  
verschmilzt mit der besonderen Aura von  
Klängen und Kirchenräumen – das ist die IONacht.  
Entdecken Sie mit uns die Vielfalt Geistlicher  
Musik und wandeln Sie mit uns durch die Nacht,  
in der sich die einzelnen Aufführungen zu einer  
,soundmap‘ von Nürnberg verknüpfen.

Das detaillierte Programm finden Sie ab Anfang Mai  
in den Innenstadtkirchen und auf unserer Homepage.

### ST. SEBALD

Bach-Spuren im 19. und 20. Jahrhundert  
Orgeltranskriptionen  
Orgel: Axel Flierl

Bach im Original  
Nürnberger Bach-Orchester  
Leitung: Bernhard Buttman

Max Reger auf den Spuren Bachs  
Orgel: Franz Hauk

### FRAUENKIRCHE

Zwei Masterkonzerte mit Bachkantaten  
Solisten, Madrigalchor und Kammerorchester der  
HfM Nürnberg (Einstudierung: Prof. Anne Röhrig)  
Leitung: Stefan Förth (Klasse Prof. Alfons Brandl)

### ST. EGIDIEN

Stimmspuren. Eine interaktive Klanginstallation  
Konzept & Realisierung: Ulf Pankoke  
Programmierung: Jens Schmidt

### ST. LORENZ

Spuren I: Adam Kraft · Peter Vischer · Hans Sachs ·  
Veit Stoß

Vokalensemble St. Lorenz  
Leitung & Orgel: Matthias Ank

Spuren II: Adam Kraft · Johann Staden ·  
Lukas Osiander · Veit Stoß  
Lorenz Brass  
Leitung & Orgel: Matthias Ank

### ST. MARTHA

Chorwerke über Zerstörung und Wiederaufbau  
Figuralchor Nürnberg  
Leitung: Andy Tirakitti

Präsentation der neuen Orgel mit Werken aus  
drei Jahrhunderten  
Orgel: Andy Tirakitti

### ST. ELISABETH

Abendlob am Hochfest „Heiligstes Herz Jesu“  
Psalmvertonungen von Heinrich Schütz bis  
Frank Martin  
Ensemble C+  
Vorsteher: Pfarrer Andreas Lurz  
Orgel: Andreas König  
Musikalische Leitung: Frank Dillmann

### HAUPTMARKT & FRAUENKIRCHE

Fritz Murnau: Der letzte Mann  
(Stummfilm mit Live-Orgelmusik)  
Orgelimprovisation: David Franke

Nachtsingen

Unterstützt durch IHK Nürnberg für Mittelfranken  
und den Nürnberger Einzelhandel.

**DER EINTRITT IST FREI.**

---

## FUNDAMENTE UNSERER KULTUR

**HANS-CHRISTOPH  
RADEMANN**  
Frank Cendelin



### SA · 29. JUNI

20 Uhr · St. Sebald

#### **HEINRICH SCHÜTZ: PSALMEN DAVIDS**

Sopran: Dorothee Miels, Isabel Schicketanz

Altus: David Erler, Stefan Kunath

Tenor: Tobias Hunger, Tobias Mähger

Bass: Felix Schwandtke, Martin Schicketanz

Dresdner Kammerchor & Instrumentalensemble

Leitung: Hans-Christoph Rademann

Vor genau 400 Jahren schuf Heinrich Schütz, der erste deutsche Komponist von europäischem Rang, in Dresden einen musikalischen Meilenstein. Er vermählte die italienische Kunst mit den mittel-deutschen Traditionen und schuf einen Werkzyklus, in dem die Worte Luthers gänzlich neu musikalisch ausgeleuchtet werden. Und dann dieser Klang! Mal sinnlich-subtil, mal opulent – immer berührend und bewegend. Oder anders gesagt: „Die schönste Friedensmusik aller Zeiten! Mit dieser Darbietung liefert Rademann ein Meisterstück ab.“  
(Eleonore Büning, FAZ)

Vor dem Konzert: Künstlergespräch (siehe S. 52)

15 · 25 · 35 · 45 · 55 €

**SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €**

---

## EVANGELISCHER FESTGOTTESDIENST

16 SO · 30. JUNI

### SO · 30. JUNI

10 Uhr · St. Sebald

**PSALMMOTETTEN VON JOHANN PACHELBEL**

Sebalder Vocalisten

Leitung & Orgel: Bernhard Buttman

Predigt: Regionalbischof Dr. Stefan Ark Nitsche

„Die Musik ist die beste Gottesgabe“, sagte Luther seinerzeit. Und der Komponist Ludwig Senfl ergänzte, „dass nach der Theologie keine Kunst sei, die mit der Musik könne verglichen werden, weil allein dieselbe nach der Theologie solches vermag, was nur die Theologie sonst verschafft, nämlich die Ruhe und ein fröhliches Gemüte.“ Seien Sie herzlich eingeladen, zum Wochenende mit uns einen evangelischen Festgottesdienst voller erhebender Musik und tiefem Glauben rund um die Psalmen Davids zu feiern.



**ST. SEBALD**  
Simeon Johnke

**SO · 30. JUNI**

20 Uhr · St. Egidien

**PILGERMUSIK – PILGERNDE MUSIK**

A-cappella-Werke von der Renaissance bis zur  
Moderne in fünf Stationen

**VOCES8**

Sopran: Andrea Halsey, Eleonore Cockerham

Alt: Katie Jeffries-Harris

Countertenor: Barnaby Smith

Tenor: Sam Dressel, Blake Morgan

Bass: Christopher Moore, Jonathan Pacey

„Nur wo du zu Fuß warst, bist du auch wirklich  
gewesen,“ notierte einst Johann Wolfgang Goethe.  
Er muss es ja wissen, war er doch selbst ein  
leidenschaftlicher Wanderer. Das gefeierte britische  
Vocalensemble VOCES8, derzeit wohl der hellste  
Stern am A-cappella-Himmel, nimmt uns mit zu  
einer besonderen Form des Unterwegsseins:  
Seit Jahrhunderten ist das Pilgern eine außerordent-  
liche, spirituelle Erfahrung. Der Weg zum Pilgerort  
ist dabei immer auch ein Weg zu sich selbst und  
eine Spurensuche durch die inneren Territorien der  
Psyche und des Herzens. Die acht Sängerinnen  
und Sänger haben für das Konzert in St. Egidien ein  
spezielles Konzept entwickelt, bei dem sie mit  
Meisterwerken der Vokalmusik Klanginseln im  
Raum abschreiten. Gesang in höchster Vollendung!  
„Sie geben dem Wort ‚ensemble‘ eine neue  
Bedeutung.“ (gramophone 2017)

Vor dem Konzert: Einführung (siehe S. 52)

Aufzeichnung durch den  
Bayerischen Rundfunk – Studio Franken

**BR**  
KLASSIK

**25 €**

**SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €**



**ANNA  
PROHASKA**  
Harald Hoffmann/  
DG



## SPUREN UNSERES ZUSAMMENLEBENS

### MO · 1. JULI

19 Uhr · Historischer Rathaussaal

#### „GLORIOUS REVOLUTION“ ENGLAND 1688/89

Werke von Henry Purcell aus „King Arthur“,

„Dido and Aeneas“ und „The Fairy-Queen“

Sopran: Anna Prohaska

Alt: Julia Böhme

Tenor: Richard Resch

Bariton: Nikolay Borchev

La Folia Barockorchester

Violine & Leitung: Robin Peter Müller

Mitten hinein in den revolutionären Sturm der „Glorious Revolution“ begeben sich die Starsopranistin Anna Prohaska, der gefeierte Bariton Nikolay Borchev und das La Folia Barockorchester. Der große Komponist des englischen Barock Henry Purcell hat genau in diesen umwälzenden und aufwühlenden Jahren seine bedeutendsten Opern geschrieben: „Dido and Aeneas“, „The Fairy-Queen“ und „King Arthur“ sind grandiose Meisterwerke, die mal augenzwinkernd, mal ganz direkt das Zeitgeschehen spiegeln und für kreative Freiheit und schöpferischen Esprit einer Epoche im Aufbruch stehen – an deren Ende mit der „bill of rights“ unser europäischer Parlamentarismus geboren wurde.

Aufzeichnung durch den  
Bayerischen Rundfunk – Studio Franken

**BR**  
KLASSIK

15 € · 25 € · 35 € · 45 € · 55 €  
SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

## KLANGSCHICHTEN. ESSENZEN I

DI · 2. JULI

DI · 2. JULI

20 Uhr · St. Martha

**CÉSAR FRANCK UND JULIUS REUBKE  
IM ORIGINAL UND IN BEARBEITUNGEN**

Klavier: Markus Becker

Orgel: Ulfert Smidt

22

Man könnte, ach – man sollte eine Musikgeschichte der Bearbeitungen schreiben. Unzählige Musiker, vielfach heute vergessen, haben in den vergangenen Jahrhunderten Kompositionen bearbeitet.

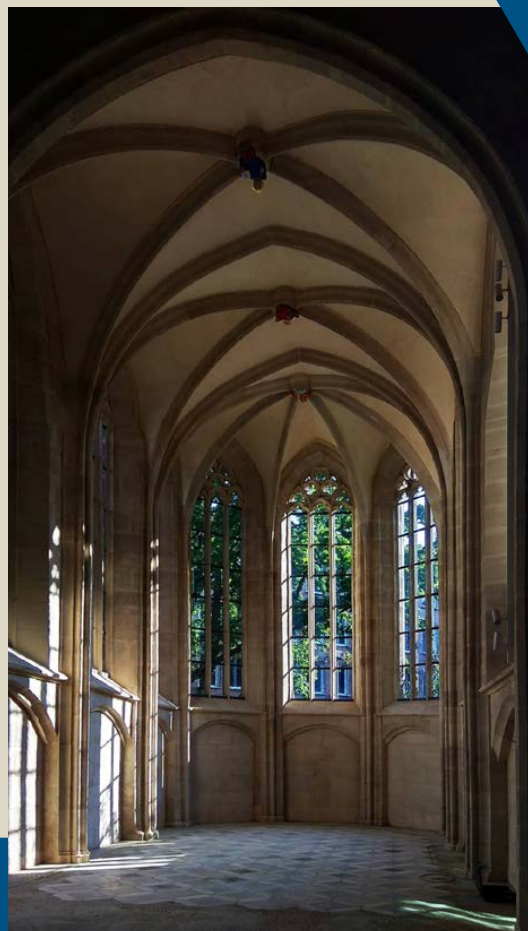
Wenn große Partituren ins Taschenformat gebracht werden, hat das nicht selten den Effekt, dass dann die Essenz der Musik aufzuleuchten beginnt. Auf faszinierende Weise führt Reduktion zu einer Fülle an neuen Hörerfahrungen. Man könnte, man sollte... Fangen wir doch an. Das Konzert mit Gegenüberstellungen von Orgelwerken und Klavierbearbeitungen ist der Auftakt für eine Themenreihe, in der künftig „Klangschichten“ und „Essenzen“ der Musikgeschichte entdeckt werden können.

Vor dem Konzert: Künstlergespräch (siehe S. 52)

20 €

SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

ST. MARTHA  
Oliver Geisler





ALBRECHT DÜRER:  
DIE LEUCHTERTERVISION  
Wikipedia

## AUF DÜRERS SPUREN I

URAUFGÄHRE

**MI · 3. JULI**

20 Uhr · St. Sebald

**PHILIPP MAINTZ: SEPTIMUS ANGELUS (UA)**

Orgelwerke von Johann Pachelbel, Johann Sebastian Bach und Max Reger


Orgel: Bernhard Buttmann

Albrecht Dürers weltberühmte Holzschritte „Apocalipsis cum figuris“ haben den Komponisten Philipp Maintz zu einem neuen Werk für Orgel Solo inspiriert. Es ist ein Erkundungsgang zum auralen Kern der Bilder, eine Klangsuche durch die Zeit, durch Farben und Schichten, um am Ende eine neue Gegenwärtigkeit zu entdecken. „so entsteht in meiner phantasie ein großes, fast ‚symphonisch‘ zu bezeichnendes tableau fließender übergänge und perspektivwechsel, wie man es vielleicht erlebt, wenn man sich vor- und zurückblättern betrachend in dieser apokalypse verliert. mit dem erscheinen des ‚neuen jerusalem‘ als dramaturgischem höhe- und endpunkt.“ (Philipp Maintz)

Folgen Sie uns hinein in die schier unendlichen Klangmöglichkeiten der großen Orgel in St. Sebald, mit denen Dürers Bilderzyklus neu ausgeleuchtet wird. Hinzu treten Meisterwerke für Orgel von Pachelbel, Bach und Reger.

Vor dem Konzert: Künstlergespräch (siehe S. 52)

Ein Auftragswerk der  
Kirchenmusik an St. Sebald,  
Nürnberg, finanziert von der  
Ernst von Siemens Musikstiftung

 Ernst von siemens  
musikstiftung

Aufzeichnung durch den  
Bayerischen Rundfunk – Studio Franken

  
BR  
KLASSIK

15 €

SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €



**DO · 4. JULI**

20 Uhr · St. Martha

**DÁVNY - VOM HÖREN DER ZEIT (UA)**

Eine Performance für Orgel, Live-Elektronik und Video von und mit Franz Danksagmüller

„Dávny“ ist slowakisch und bedeutet „längst vergangen.“ Seit 2014 unternahm Franz Danksagmüller, dieser charismatische Organist und Klangtüftler, mehrere Reisen zu Orten in Polen, der Slowakei und der Tschechischen Republik, teilweise begleitet von einem Filmteam. Er machte unzählige Aufnahmen in verlassenen Gebäuden und an kaputten Instrumenten. Die Instrumente und Gegenstände waren verschiedensten Einflüssen (Witterung, Rost, Staub, bewusste Zerstörung, Verfall usw.) ausgesetzt und haben diese Geschehnisse in ihrer Struktur gespeichert. Der Charakter ihres Klangs ist davon geprägt – wir können in deren Geschichte hinein hören. Unser Ohr wird zu einem akustischen Fenster in die Vergangenheit.

Entstanden ist eine vielschichtige Komposition aus Klängen und Bildern verlassener Orte, ein musikalischer Dialog zwischen zerstörten Klangkörpern und der erst kürzlich eingeweihten neuen Orgel in St. Martha. Folgen Sie uns durch Zeit, Raum und Klang hinein in den spuren- und narbenreichen Gedächtnisraum Mitteleuropa.

Vor dem Konzert: Künstlergespräch (siehe S. 52)

15 €

SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

---

## DURATIONAL

**FR · 5. JULI**

19 Uhr und 21 Uhr (Wiederholung) · St. Sebald

### ION LAB

Studierende der Hochschule für Musik Nürnberg  
Konzept & Leitung: Jeremias Schwarzer &  
Folkert Uhde

Wald und Sumpf. Einsiedelei. Holzkirche.  
Steinerne Kapelle. Friedhof. Reliquienverehrung.  
An- und Umbau, mehrmals. Pilgerscharen.  
Reformation. Zerstörung. Wiederaufbau.  
Eine bewegte und bewegende Geschichte, die Spuren  
hinterlassen hat – sichtbare wie unsichtbare.

Das ION Lab hat längst Kultstatus. Bereits zum vier-  
ten Mal treffen sich hier Visionäre, Enthusiasten des  
Neuen, Tüftler und vor allem großartige  
Künstler, um an der Zukunft der Musik zu werkeln.  
Erneut bietet die ION Studierenden der Nürnberger  
Hochschule für Musik eine Bühne. Unter der  
künstlerischen Leitung des ehemaligen ION-  
Programmdesigners Folkert Uhde und Professor  
Jeremias Schwarzer (Hochschule für Musik  
Nürnberg) haben Studierende eine raumgreifend-  
musikalische Installation entwickelt, die die  
Besucher auf eine Entdeckungsreise ihrer Wahr-  
nehmung mitnimmt. Folgen Sie uns in ein  
Laboratorium, in dem Sie die Früchte dieser Labor-  
arbeit ganz direkt genießen können –  
Frische und Überraschung inklusive.

Vor dem Konzert: Einführung (siehe S. 53)

**JE 15 €**

**SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €**

**WALD**  
Folkert Uhde

**ST. SEBALD**  
Simeon  
Johanke





## KLANGSCHICHTEN. ESSENZEN II

SA · 6. JULI

20 Uhr · St. Johannes

**JOHANN SEBASTIAN BACH: JOHANNESPASSION  
EINE BEARBEITUNG ALS PASSION EN MINIATURE**

Tenor: Benedikt Kristijásson

Schlagwerk: Philipp Lamprecht

Cembalo & Orgel: Elina Albach

„Bach, Johannespassion. Inspirierend – nein, durchdringend bis in die letzte Faser. Ein mächtiger, kahler Dialog, wie in einem modernen Roman.“  
(Imre Kertész)

Kann man Bachs „Johannespassion“ neu und modern erleben? Aber ja, wenn man zu den Ursprüngen des Werkes zurückkehrt, zum unmittelbaren Erzählen in einer Gemeinschaft, wenn die Grenze zwischen Ausführenden und Hörenden verschwimmt.

Und wenn durch den Raum eine überwältigende Intensität erfahrbar wird. Die barocke, mitfühlende Versenkung in die Passionsgeschichte wird so im 21. Jahrhundert neu belebt. Der gefeierte isländische Tenor Benedikt Kristijásson „gibt der Evangelistenpartie eine ungeahnte Kraft. Intensiver denn je wird, ohne Bachs Musik Gewalt anzutun, der heutige Mensch einbezogen.“ (Badische Zeitung)

So werden wir es erleben bei der Passion mit nur drei Künstlern in der Johanniskirche, auf einem der schönsten historischen Friedhöfe Europas.

Bitte bringen Sie zum Konzert, wenn möglich, für die Choräle eigene Noten mit. Zudem halten wir an der Abendkasse Noten bereit.

Eine Produktion von  
PODIUM Esslingen



15 · 20 · 30 €

SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

---

## KATHOLISCHER FESTGOTTESDIENST

### SO · 7. JULI

11:30 Uhr · Frauenkirche

#### **KATHOLISCHER FESTGOTTESDIENST**

Andrea Gabrieli: Missa in F  
sowie Motetten von Giovanni Gabrieli, Heinrich  
Isaac und Jacobus Gallus

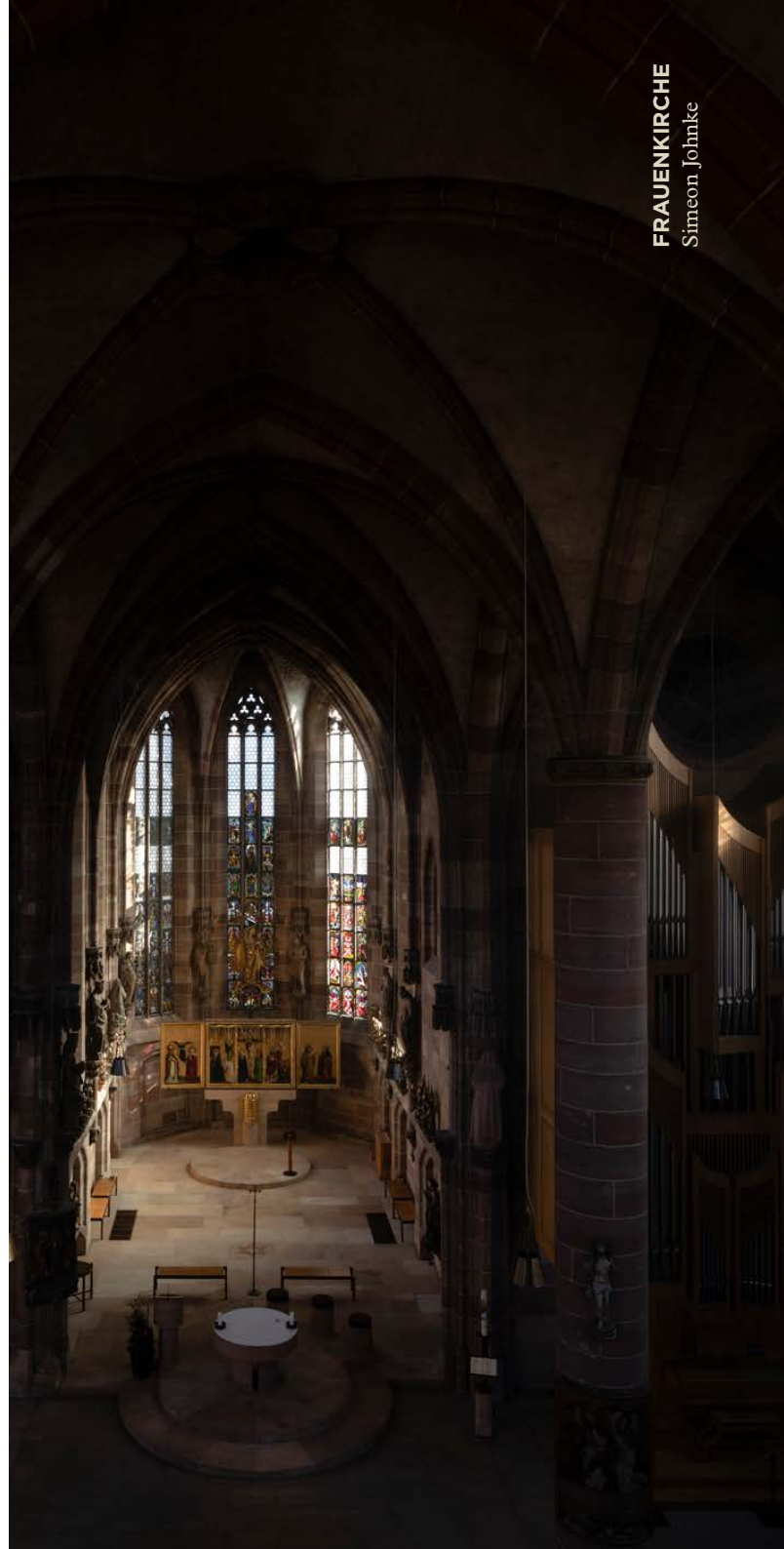
Collegium Vocale der Frauenkirche

Orgel: Sebastian Greß

Vorsteher der Liturgie: N.N.

Leitung: Frank Dillmann

Die berühmte Nürnberger Frauenkirche ist der Ort,  
zu dem wir Sie zu einem katholischen Festgottes-  
dienst im Rahmen des 68. Musikfests ION einladen.  
Glaube, Musik und Architektur verbinden sich  
zu einer umfassenden spirituellen Erfahrung.



FRIEDER  
BERNIUS  
Gudrum Bublitz



## IM FEURIGEN WAGEN. GLAUBENSSPUREN

**SO · 7. JULI**

17 Uhr · St. Lorenz

**FELIX MENDELSSOHN BARTHOLDY: ELIAS**

Sopran: Johanna Winkel

Alt: René Morloc

Tenor: Sebastian Kohlhepp

Bass: Thomas E. Bauer

Kammerchor Stuttgart

Klassische Philharmonie Stuttgart

Leitung: Frieder Bernius

„Ich hatte mir beim Elias einen rechten durch und durch Propheten gedacht, wie wir ihn etwa heut‘ zu Tage wieder brauchen könnten, stark, eifrig, auch wohl böse und zornig und finster, im Gegensatz zum Hofgesindel und Volksgesindel, und fast zu der ganzen Welt im Gegensatz, und doch getragen wie von Engelsflügeln.“

(Felix Mendelssohn Bartholdy)

Inmitten der umfassenden Modernisierungsschübe des 19. Jahrhunderts – zwischen Euphorie und Krise – ergründet Mendelssohn eine Leitfigur, einen Ordnungstifter. Es geht um die große Frage, woran man glauben kann und soll. Welchen Spuren sollen wir folgen? Die Fragen nach einer guten Lebensordnung und nach Glaubensspuren sind aktueller denn je. So sind wir gespannt auf Mendelssohns großes Meisterwerk in einer maßstabsetzenden Interpretation durch Frieder Bernius und seine gefeierten Stuttgarter Ensembles sowie eine erlesene Solistenriege.

Live-Übertragung durch den  
Bayerischen Rundfunk – Studio Franken

**BR**  
KLASSIK

15 · 25 · 35 · 45 · 55 €

SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

## SPÜREN. MUSIK VOM GEIST



WINDSBACHER  
KNABENCHOR  
Mila Pavan

**MO · 8. JULI**

20 Uhr · St. Sebald

**„UND WAS VOM GEIST GEBOREN IST“**

Werke von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach,  
Johannes Brahms, Francis Poulenc und Max Reger  
Percussion: Simone Rubino  
Windsbacher Knabenchor  
Leitung: Martin Lehmann

Vor über 1.200 Jahren saß die geistliche Elite Europas anlässlich eines Konzils in Aachen beieinander. Und zur Einstimmung auf die bevorstehenden Tage intensiven geistigen Austauschs holten die Männer tief Luft und begannen zu singen: Veni creator spiritus – Komm, heiliger Geist! Diese eindringliche Anrufung ist das Zentrum eines raffiniert durchkomponierten Konzertprogramms mit Meisterwerken der Vokalmusik, durchdrungen von jenem schöpferischen Geist, der immer auch Sinnbild für Kreativität, Erkenntnis und die Bitte um ein gutes, behütetes Leben ist.

Was für ein Glücksfall, dass einer der besten Knabenchöre Europas ganz in der Nähe von Nürnberg beheimatet ist! Wir freuen uns auf die jungen, weltweit gefeierten Stimmen des Windsbacher Knabenchores in einer faszinierenden Verbindung mit Simone Rubino – dem neuen Star der perkussiven Welt.

Aufzeichnung durch den  
Bayerischen Rundfunk – Studio Franken

**BR**  
KLASSIK

15 · 22 · 30 · 38 · 46 €  
SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

---

## SYMPOSIUM

**DI · 9. JULI**

18 Uhr · Eckstein Raum 01

**ALLES POP?! ODER:**

**WAS BLEIBT VON DER MUSICA SACRA?**

Christoph Adt

Präsident der Hochschule für Musik Nürnberg

Stefan Klöckner

katholischer Theologe, Musiker und Musikwissenschaftler

Ulrich Knörr

Landeskirchenmusikdirektor der Evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern

Kord Michaelis

Präsident der Direktorenkonferenz Kirchenmusik der Evangelischen Kirche in Deutschland

Hartmut Naumann

Prorektor der Evangelischen Popakademie Witten

Stefan Ark Nitsche

Regionalbischof im Kirchenkreis Nürnberg

Markus Willinger

Domorganist und Diözesanmusikdirektor des Erzbistums Bamberg

Moderiert von Ursula Adamski-Störmer,

Leiterin der Musikabteilung

des Bayerischen Rundfunks, Studio Franken

Die Geschichte des christlichen Glaubens ist auch eine Geschichte seiner Musik. Paulus schreibt an die Epheser: „Sprecht einander in Psalmen, Hymnen und geistlichen Liedern zu; singt und jubelt dem Herrn in euren Herzen.“ Annähernd 2.000 Jahre später stellt sich die Frage: Sprechen, singen, jublieren – schön und gut, aber in welchem Tonfall? Ist die altehrwürdige Kirchenmusik zeitgemäß? Sollte sie mit dem Trend der Popkultur mitgehen? Oder gerade eben nicht? Zurück zur Vokalpolyphonie oder auf zu Beat, Rap und Song? Wo die einen vielleicht zustimmend nicken, droht für andere der Untergang der Kirchenmusik an sich.

Kurzum: Wir müssen reden! Eine illustre Runde von Experten, Vertretern der Praxis und verschiedener Institutionen macht den Anfang – und dann sind Sie gefragt.

**DER EINTRITT IST FREI.  
ANMELDUNG ERBETEN UNTER  
info@ion-musica-sacra.de**



**KATHÄUSERKIRCHE**  
Germanisches  
Nationalmuseum



## AUF DÜRERS SPUREN II

**MI · 10. JULI**

20 Uhr · Kartäuserkirche im Germanischen  
Nationalmuseum

**„DIE SCHONEN DING ZU ERFORSCHEN“**

Werke aus Nürnberger Archiven um 1500

Sopran: Margaret Hunter

Texte: Dr. Daniel Hess

Capella de la Torre

Schalmei & Leitung: Katharina Bäuml

Was hörte Albrecht Dürer, wenn er durch Nürnberg ging? Welche Klänge inspirierten ihn? Die gefeierte Capella de la Torre liefert uns den Soundtrack des Nürnberger Lebens um 1500. Eine einmalige Klangreise in die Geschichte unserer Stadt, bei der wir einem blinden Organisten und Multi-instrumentalisten ritterlicher Abstammung begegnen, dem der Kaiser persönlich „ein mit Gold durchwirktes Kleid, ein militärisches Schwerdt an einem goldenen Degengehänge und eine goldene Kette“ schenkte. Wir schauen bei einem europaweit agierenden Versandhandel für Blasinstrumente vorbei und erinnern an die ersten Orgeln, die ab 1442 Nürnberg faszinierten. Folgen Sie uns durch Zeit und Raum.

15 · 25 · 30 €

SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

---

## ÖKUMENISCHE VESPER

DO · 11. JULI

44

### DO · 11. JULI

19 Uhr · St. Egidien

#### ÖKUMENISCHE VESPER ZUR ION „STIMMSPUREN“

In den Tagen des 68. Musikfests ION zeigt Ulf Pankoke in der Egidienkirche seine interaktive Installation „Stimmspuren“. Die Gestaltung des ökumenischen Vespergottesdienstes knüpft daran an. Zusammen mit Musikern entwickelt Gerd Kötter eine Raum-Klang-Komposition; Klangaktionen, die während des Gottesdienstes entstehen, werden mit Ulf Pankokes Installation gekoppelt: In dieser Vielstimmigkeit spiegelt sich auch die Vielstimmigkeit des Glaubens.

Liturgie: Stadtdekan Dr. Jürgen Körnlein

Predigt: Stadtdekan Hubertus Förster

Musikalisches Konzept: Gerd Kötter

Mitveranstalter: Pfarrer Hans-Peter Weigel und Pfarrer Daniel Szemerédy für die Kunstarbeit der röm.-kath. und ev.-luth. Kirche, Kulturreferentin Clara Jantos und Pfarrer Thomas Zeitler für die Kunst- und Kulturarbeit an St. Egidien

---

## ORGELWETTSTREIT

### FR · 12. JULI

20 Uhr · St. Sebald

#### ORGELWETTSTREIT

Orgel: Dirk Elsemann & Geerten van de Wetering

Moderatorin: Anne-Kathrin Hentschel

Aufgabengeber: László Fassang

Pan gegen Apoll, all die realen und fiktiven Sänger auf der Wartburg, Johann Sebastian Bach gegen Louis Marchand (ach nein, der war ja vorher geflohen), Mozart gegen Salieri ... schon lange erhitzt der musikalische Wettstreit die Gemüter – er fasziniert und begeistert.

Grund genug für das Musikfest ION, zwei Meisterinterpreten an die Orgel mit ihren schier unerschöpflichen musikalischen Möglichkeiten zum Improvisationsduell zu bitten. Ein Spezialist ruft die Aufgaben zu, eine Moderatorin führt durch den Abend und am Ende wählt das Publikum einen Sieger. Aber eigentlich gehen alle aus diesem unterhaltsam-bunten Abend zwischen Kreativität und Nervenkitzel bereichert hervor!

25 €

SCHÜLER & STUDIERENDE 10 €

FR · 12. JULI

45



## IN LOVING MEMORY. ABSCHLUSSKONZERT

**SA · 13. JULI**

20 Uhr · Meistersingerhalle

**BENJAMIN BRITTEN: WAR REQUIEM**

Konstantia Gourzi: Die drei griechischen Schicksalsgöttinnen: Atropos, Lachesis, Clotho.

Sopran: Anne Derouard

Tenor: Tadeusz Szlenkier

Bariton: Sangmin Lee

Orgel: Martin Sturm, Preisträger der ION

Chöre: Hans-Sachs-Chor, Lehrergesangverein

Nürnberg, Opernchor des Staatstheaters Nürnberg,

Philharmonischer Chor, Tölzer Knabenchor

Staatsphilharmonie Nürnberg

Leitung: Joana Mallwitz

Vor 80 Jahren begann von Deutschland aus der Zweite Weltkrieg. Zurück blieb millionenfaches Leid. Europa wurde zu einer Narbenlandschaft. Und Nürnberg steht exemplarisch für diese destruktiven Kräfte des 20. Jahrhunderts. Bis heute sind die Spuren des Krieges tief in die Stadt eingekerbt. Aber Nürnberg ist auch ein Ort der Versöhnung, steht für ein umarmendes Gedenken, für eine befriedende Erinnerungskultur und für die Verbreitung allgemeiner Menschenrechte. Den Spuren der Gewalt folgen Schritte hin zum Frieden in Europa. Ganz diesem besonderen Nürnberger Geist verpflichtet, erklingt zum Abschluss des 68. Musikfests ION das ergreifende, aufwühlende und tief poetische „War Requiem“.

Karten erhalten Sie ab 2. Mai im Staatstheater Nürnberg und an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Eine Veranstaltung des  
Staatstheaters Nürnberg

STAATSTHEATER  
NÜRNBERG

21,30 · 26,30 · 36,00 · 39,50 · 44,10 €

## ORGEL- MITTAGSKONZERTE

Mitten in der Stadt, mitten im Alltag, immer Mittags:  
Eine Dreiviertelstunde erlesene Orgelmusik an  
der imposanten Klais-Orgel der Frauenkirche, jenem  
geschichtsträchtigen Ort, an dem 1442 die erste  
Nürnberger Orgel überhaupt nachweisbar ist.

---

**MO**    **ORGEL-MITTAGSKONZERT**  
**1**       Daniel Beckmann, Mainzer Dom  
**JULI**    12:15 Uhr  
Frauenkirche

---

**DI**    **ORGEL-MITTAGSKONZERT**  
**2**       Ernst Wally, Stephansdom Wien  
**JULI**    12:15 Uhr  
Frauenkirche

---

**MI**    **ORGEL-MITTAGSKONZERT**  
**3**       Kay Johannsen, Stiftskirche Stuttgart  
**JULI**    12:15 Uhr  
Frauenkirche

---

**DO**    **ORGEL-MITTAGSKONZERT**  
**4**       Stephan Leuthold, Bremer Dom  
**JULI**    12:15 Uhr  
Frauenkirche

---

**FR**    **ORGEL-MITTAGSKONZERT**  
**5**       Markus Willinger, Bamberger Dom  
**JULI**    12:15 Uhr  
Frauenkirche

---

JE 12 € · DAUERKARTE 45 €  
SCHÜLER & STUDIERENDE JE 10 €

## UNSER BEGLEITPROGRAMM

**Kleine, feine Begegnungs-  
orte für Literaturkenner, eine  
interaktive Klanginstallation,  
Künstlergespräche vor den  
Konzerten oder fachkundige  
Erläuterungen zu Orgeln –  
das sind unsere beliebten,  
vertiefenden Angebote rund  
um das 68. Musikfest ION.**

## GÄSTE & BUCH NÜRNBERGER MITTAGSLESUNGEN

Zum 68. Musikfest ION lesen Nürnberger  
Persönlichkeiten und Gäste der ION aus ihrer  
Lieblingsliteratur. Jeweils von 14 Uhr bis  
14:45 Uhr bei freiem Eintritt.

---

**MI** **GÄSTE & BUCH**  
**26** 14 Uhr · Künstlerhaus im  
**JUNI** KunstKulturQuartier  
Guest: Moritz Puschke,  
Künstlerischer Leiter des  
Musikfests ION

---

**DO** **GÄSTE & BUCH**  
**27** 14 Uhr · Künstlerhaus im  
**JUNI** KunstKulturQuartier  
Guest: Friedhilde Trüün, Kirchenmusikerin  
und Initiatorin von SingBach

---

**FR** **GÄSTE & BUCH**  
**28** 14 Uhr · Stadtbibliothek Zentrum,  
**JUNI** LO Erdgeschoss  
Guest: Prof. Dr. Stephan Ark Nitsche,  
stellvertretender Präsident der ION,  
Regionalbischof im Kirchenkreis  
Nürnberg

---

## KONZERTEINFÜHRUNGEN & KÜNSTLERGESPRÄCHE

Schauen Sie mit uns in kompakten 30 Min. gemeinsam in die Werkstätten der Interpreten und tauchen Sie ein in die Gedankenwelt unserer Künstler oder folgen Sie verschiedenen Hinführungen zum Konzertthema. Gleichmaßen fachkundig wie allgemeinverständlich und unterhaltend – das sind unsere besonderen Angebote vor ausgewählten Abendkonzerten.

Der Eintritt zu diesen Angeboten ist im Preis der Konzertkarte enthalten. Die Teilnahme ist nur mit Vorlage eines gültigen Tickets möglich.

---

**SA** **PSALMEN DAVIDS**  
**29** 18:45 Uhr · St. Sebald  
**JUNI** Oliver Geisler im Künstlergespräch mit Hans-Christoph Rademann

---

**SO** **VOCES8**  
**30** 18:45 Uhr · St. Egidien (Seitenkapelle)  
**JUNI** Pilgern - eine Annäherung, Vortrag mit Bildern von Gerda Montkowski (Deutsche St. Jakobusgesellschaft e.V.)

---

**DI** **FRANCK UND REUBKE**  
**2** 18:45 Uhr · St. Martha  
**JULI** Moritz Puschke im Künstlergespräch mit Ulfert Smidt und Markus Becker

---

**MI** **SEPTIMUS ANGELUS (UA)**  
**3** 18:45 Uhr · St. Sebald  
**JULI** Moritz Puschke im Künstlergespräch mit dem Komponisten Philipp Maintz

---

**DO** **VOM HÖREN DER ZEIT**  
**4** 18:45 Uhr · St. Martha  
**JULI** Oliver Geisler im Künstlergespräch mit Franz Danksagmüller

---



---

**FR** **ION LAB**  
**5** 18 Uhr · St. Sebald  
**JULI** Hinführende Gedanken zum ION LAB von Dr. Martin Brons, Pfarrer an St. Sebald und St. Egidien

---

**SA** **WAR REQUIEM**  
**13** Meistersingerhalle  
**JULI** 17:30 Uhr · Großer Saal: Orgelimprovisation mit Gespräch Martin Sturm  
 18:15 Uhr · Kleiner Saal: Gespräch mit der Komponistin Konstantia Gourzi  
 19 Uhr · Kleiner Saal: Konzerteinführung mit GMD Joana Mallwitz

---

## INSTALLATION

---

**FR** **INTERAKTIVE KLANGINSTALLATION**  
**28** täglich 9-18 Uhr · St. Egidien  
**JUNI** Stimmspuren: Dieses Kunstprojekt wagt das Experiment einer unvorhersehbaren Klanginstallation, die vor Ort erst entsteht und kollektiv gestaltet wird.

**SA**  
**13** Konzept & Realisierung: Ulf Pankoke  
**JULI** Programmierung: Jens Schmidt

---

## ORGELFÜHRUNG FÜR JEDERMANN

### SA · 6. JULI

15:30 Uhr · St. Martin (Orgelempore)

### ORGELFÜHRUNG FÜR JEDERMANN

Führung: Benedicta Kleiner und Artur Muschaweck

So eine Orgel ist ein seltsames Wesen:

Jede sieht anders aus, wie bei Eisbergen ist nur ein Bruchteil des Ganzen sichtbar und sie ist das einzige Musikinstrument, in das man hineinklettern kann. Grund genug, die faszinierende Maschine, deren musikalische Möglichkeiten einzigartig sind, aus der Nähe zu betrachten.

Unsere beliebten Orgelführungen ermöglichen jährlich über 800 Schülern im Schulprojekt die Orgel von St. Martin von außen und innen (!) zu erkunden. Gern bietet unser eingespieltes Organistenteam dieses Erfolgsformat auch dem Festivalpublikum an.

Für Kinder ab 8 Jahren und Erwachsene.  
Für Rollstuhlfahrer leider nicht geeignet.

10 € · FAMILIENKARTE 15 €

## DAS BESONDERE ANGEBOT ORGEL ZUM ANFASSEN. DAS ION-SCHULPROJEKT

Im ION-Schulprojekt erleben Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klassenstufe die Königin der Instrumente von innen, sehen das „Cockpit“, den Spieltisch, aus nächster Nähe und dürfen in die Orgel von St. Martin hineinklettern. Zusätzliche Improvisationskonzerte zeigen, dass nicht nur Choräle sondern auch Filmtitel auf der Orgel der Hit sind. Das Schulprojekt findet bereits zum 15. Mal in der Zeit zwischen Ostern und Musikfest ION statt und ist bereits ausgebucht.

Weitere Infos dazu finden Sie auf unserer Homepage.

Die ION dankt der Sparkasse Nürnberg für ihre großzügige Unterstützung.





**FRAUENKIRCHE**  
Simeon, Johnke

St. Johannis

**ECKSTEIN**

Burgstraße 1-3 (90403)

**FRAUENKIRCHE**

Hauptmarkt (90403)

**HISTORISCHER RATHAUSSAAL**

Rathausplatz (90403)

**ST. EGIDIEN**

Egidienplatz (90403)

**ST. ELISABETH**

Jakobsplatz (90403)

**ST. JOHANNIS**

Am Johannisfriedhof 32 (90419)

**ST. LORENZ**

Lorenzer Platz (90402)

**ST. MARTHA**

Königstraße 75 (90402)

**ST. MARTIN**

Grolandstraße/  
Ecke Rollnerstraße (90408)

**ST. SEBALD**

Sebalder Platz (90403)

**STADTBIBLIOTHEK ZENTRUM**

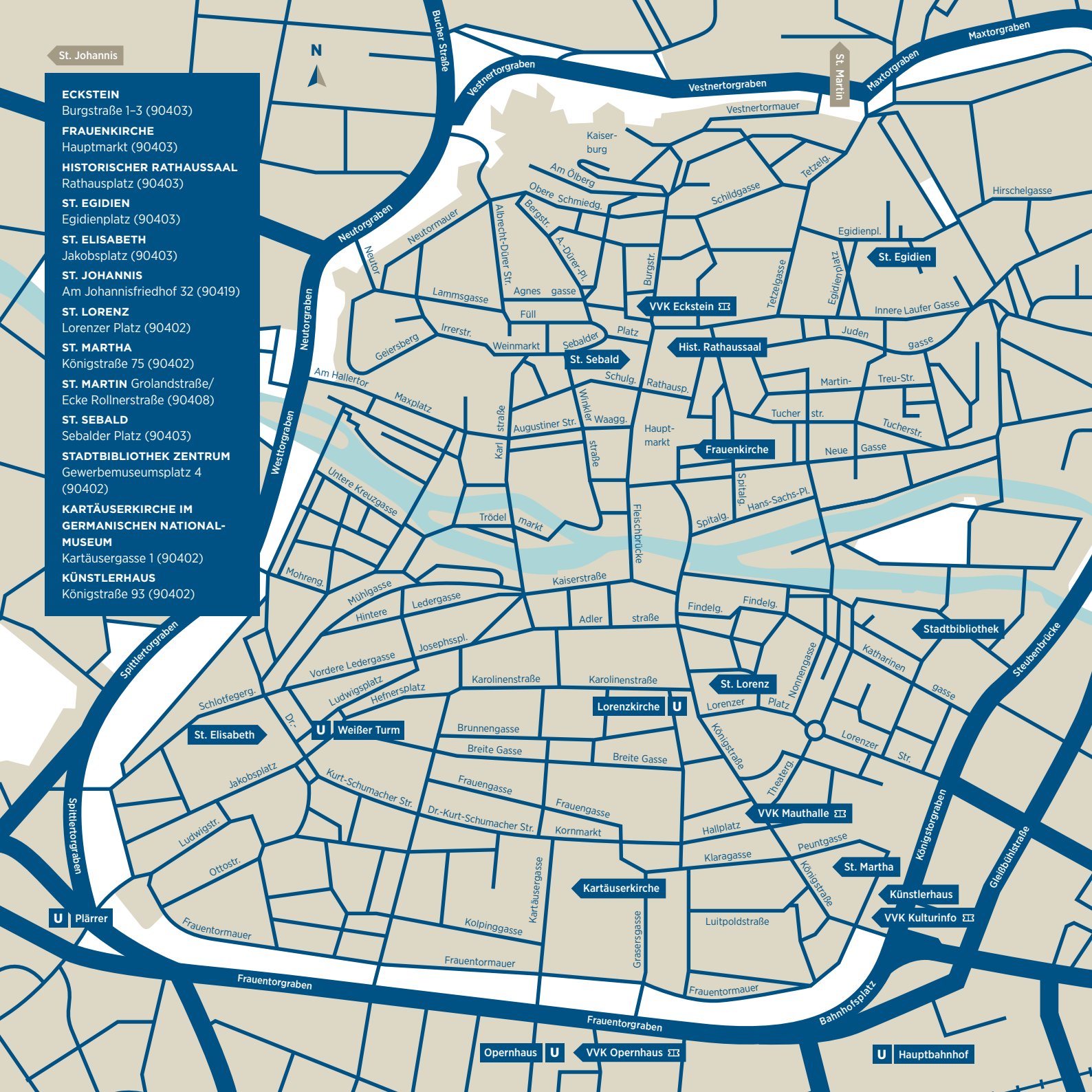
Gewerbemuseumplatz 4  
(90402)

**KARTÄUSERKIRCHE IM  
GERMANISCHEN NATIONAL-  
MUSEUM**

Kartäusergasse 1 (90402)

**KÜNSTLERHAUS**

Königstraße 93 (90402)



N

St. Martin

St. Elisabeth

U Weißer Turm

Lorenzkirche U

St. Lorenz

VVK Mauthalle

St. Martha

Kartäuserkirche

Künstlerhaus

VVK Kulturinfo

U Plärrer

Opernhaus U

VVK Opernhaus

U Hauptbahnhof

## KARTEN/ BESTELLBEDINGUNGEN


### TICKETPREISE

(wenn nicht anders ausgewiesen, bekommen Schüler und Studierende jeweils Tickets für nur 10 € auf allen Plätzen)

SingBach _____	5 €	Schüler & Studierende	3 €
Schütz: Psalmen Davids _____	15 · 25 · 35 · 45 · 55 €		
VOCES8 _____	25 €		
Werke von Henry Purcell _____	15 · 25 · 35 · 45 · 55 €		
Franck und Reubke _____	20 €		
Philipp Maintz: septimus angelus _____	15 €		
Vom Hören der Zeit _____	15 €		
ION LAB _____	15 €		
Bach: Johannespassion _____	15 · 20 · 30 €		
Mendelssohn: Elias _____	15 · 25 · 35 · 45 · 55 €		
Windsbacher Knabenchor _____	15 · 22 · 30 · 38 · 46 €		
Capella de la Torre _____	15 · 25 · 30 €		
Orgelwettstreit _____	25 €		
War Requiem (Verkauf über das Staatstheater ab 2. Mai) _____	21,30 · 26,30 · 36,00 · 39,50 · 44,10 €		
Orgel-Mittagskonzerte je _____	12 €		
Dauerkarte Orgel-Mittagskonzerte _____	45 €		
Orgelführung für Jedermann _____	10 €		
Familienkarte Orgelführung _____	15 €		

(Familienkarten sind Karten für zwei Erwachsene und beliebig viele Kinder/ Enkel unter 18 Jahren.)

### TICKETS KÖNNEN SIE AB SOFORT WIE FOLGT ERWERBEN:

 ion.reservix.de (inkl. print@home)

E-Mail: tickets@musikfest-ion.de  
Fax: 09 11 / 8 10 19 99 · Tel: 09 11 / 21 44 88  
(Telefonzeiten: Mo–Fr 9–20 Uhr/ Sa: 9–18 Uhr)

### ABENDKASSE

Die Tages-/ Abendkasse öffnet jeweils eine Stunde vor Konzertbeginn bzw. 90 Min. vorher, wenn eine Einführung vorgesehen ist.

### AUSGEWÄHLTE VORVERKAUFSSTELLEN

in Nürnberg: Eckstein, Burgstr. 1-3,  
Theaterkasse im Opernhaus, Richard-Wagner-Platz 2-10  
Kulturinformation im „Kopfbau“, Königstraße 93  
Ticket-Service der Nürnberger Nachrichten in der  
Mauthalle, Hallplatz

in Fürth: Frankenticket Fürth, Kohlenmarkt 4  
Fürther Nachrichten Ticket-Point, Schwabacher Straße 106

in Erlangen: Erlangen Ticket, Fuchswiese 1  
Erlanger Nachrichten Ticket-Point, Hauptstraße 38

(Eine vollständige Liste aller Reservix-Vorverkaufsstellen finden Sie unter [www.reservix.de/vorverkaufsstellen](http://www.reservix.de/vorverkaufsstellen))

### ERMÄSSIGUNGEN

Schüler und Studierende erhalten für alle Veranstaltungen des 68. Musikfests ION jede Karte zum Preis von 10 €. Diese Karten können auch im Vorverkauf erworben werden; am Konzerttag ist am Eingang ein gültiger Schüler-/ Studierendenausweis zusammen mit der Eintrittskarte vorzuzeigen. Von dieser Vergünstigung ausgenommen sind die Dauerkarte Mittagskonzerte, das Familienticket und das „War Requiem“.

### ZAC-RABATT

Den ZAC-Rabatt erhalten Abonnenten der Nürnberger Nachrichten mit den angeschlossenen Heimatzeitungen sowie der Nürnberger Zeitung bzw. Nordbayerischen Zeitung. Der Rabatt gilt pro Veranstaltung für den ZAC-Inhaber und eine Begleitperson. Karten erhalten Sie in den Ticketvorverkaufsstellen Ihrer Zeitung.

### KOMBITICKET

Alle Karten berechtigen zur Nutzung der Verkehrsmittel im VGN entsprechend den Angaben auf der Konzertkarte. Bei print@home-Tickets ist für das VGN-KombiTicket die Angabe persönlicher Daten erforderlich.

### BESTELLBEDINGUNGEN

Alle angegebenen Preise sind Endpreise, ausgenommen die Preise für das „War Requiem“. Für die Zusendung per Post schriftlich oder telefonisch bestellter Karten wird eine Versandkostenpauschale von 2,90 € berechnet.

Verbindlich bestellte oder gekaufte Karten können nicht umgetauscht oder zurückgegeben werden. Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen bleiben vorbehalten und begründen keinen Anspruch auf Kartenumtausch oder -rücknahme.

# HERZLICHER DANK AN ALLE FREUNDE UND FÖRDERER DER ION

## ÖFFENTLICHE ZUSCHUSSGEBER

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst  
Stadt Nürnberg  
Bezirk Mittelfranken

## HAUPTSPONSOR

Sparkasse Nürnberg

## FÖRDERER

Liane und Frank W. Wilmers Stiftung  
Freundeskreis der Internationalen Orgelwoche  
Nürnberg e.V.

## PATRONAT DER INTERNATIONALEN ORGELWOCHE NÜRNBERG – MUSICA SACRA

Dieter A. Beran, Robert Bosch GmbH, Dr. Dieter Bouhon,  
CSC JÄKLECHEMIE GmbH & Co KG, DATEV eG,  
Martin Drechsler, I. K. Hofmann, jb architekten gmbh,  
Dr. Hans-Georg Kinsky, Evi Kurz, Heimo Messer,  
Susanne Patho, Dorothea Petz, Dr. Ingo Riedel,  
Ringhotel Loew's Merkur, Siegbert Rudolph,  
Martin Steger, Sparkasse Nürnberg und VR Bank Nürnberg

## KIRCHLICHE ZUSCHUSSGEBER

Evangelisch-Lutherische Gesamtkirchengemeinde  
Nürnberg  
Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern  
Erzbistum Bamberg  
Katholische Gesamtkirchengemeinde Nürnberg  
Bistum Eichstätt



Kulturreferat



Gefördert durch  
den Freistaat Bayern



## HOTELPARTNER

Ringhotel Loew's Merkur  
NH Collection Nürnberg City  
Hotel Agneshof Nürnberg  
Arvena Park Hotel

## MEDIENPARTNER

Bayerischer Rundfunk – Studio Franken  
Musikzauber Franken  
Stadtrevue Nürnberg

## MOBILITÄTSPARTNER

Autohaus Wilhelm Graf Fürth

## PROJEKTPARTNER

Bewerbungsbüro der Stadt Nürnberg zur  
Kulturhauptstadt Europas 2025  
Ernst von Siemens Musikstiftung  
Hochschule für Musik Nürnberg  
IHK Nürnberg für Mittelfranken  
Innenstadtgemeinden der evangelischen und  
katholischen Kirche  
MUBIKIN – Musikalische Bildung für Kinder  
und Jugendliche in Nürnberg  
Nürnberger Mittagslesungen  
Podium Esslingen  
Sparkasse Nürnberg  
Staatstheater Nürnberg



Volkswagen



## FREUNDESKREIS & PATRONAT DER ION

Die Freunde der ION sind ein Zusammenschluss von Kulturrenthusiasten und Musikliebhabern, denen die Konzerte, die Inhalte und Werke unseres internationalen Festivals für Geistliche Musik in Nürnberg besonders am Herzen liegen. Treten Sie als Freundin oder Freund dem Freundeskreis der ION bei und helfen Sie uns dabei, die Botschaft von der Kraft der Begegnung durch Musik zu verbreiten und zum Beispiel jungen Menschen den Zugang zu unvergesslichen musikalischen Erlebnissen zu ermöglichen.

Mit seinem besonderen, weiterführenden Engagement möchte das Patronat der ION das Musikfest in seiner Bedeutung für die Kulturstadt Nürnberg unterstützen und das Fundament stärken, auf dem jede kulturelle Einrichtung ruht.

Rücken Sie schlichtweg näher heran an dieses traditionsreiche Kulturereignis in Nürnberg und machen Sie die ION – als Freund und Freundin oder als Patron und Patronin – zu Ihrem Musikfest.

Wir danken es Ihnen im Patronat mit besonderen Veranstaltungen, exklusiven Vorabinformationen und allen Unterstützern mit bevorzugter Ticketvergabe.

Informationen zur Mitgliedschaft im Freundeskreis und im Patronat erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle:  
 Internationale Orgelwoche Nürnberg - Musica Sacra  
 Königstraße 33-37  
 90402 Nürnberg  
 Tel: 09 11 / 21 444 66  
 Fax: 09 11 / 21 444 77  
 E-Mail: [freundeskreis@ion-musica-sacra.de](mailto:freundeskreis@ion-musica-sacra.de)

### BANKVERBINDUNG DES FREUNDESKREISES

IBAN DE56 7606 0618 7002 8018 25  
 BIC GENODEF1N02  
 VR Bank Nürnberg



**TAGE  
ALTER  
MUSIK**  
REGENSBURG

**7. - 10. JUNI  
2019**

MUSIK VOM MITTELALTER BIS ZUR KLASSIK  
 KONZERTE AN HISTORISCHEN STÄTTEN

Regensburger Domspatzen  
 Hofkapelle München  
 ORA Singers (Großbritannien)  
 Mélisande Corriveau & Eric Milnes (Kanada)  
 Höör Barock (Schweden)  
 Akadêmia (Frankreich)  
 Utopia & InAlto (Belgien)  
 Secunda Pratica (Niederlande)  
 Zefiro Oboe Band (Italien)  
 Arte dei Suonatori (Polen)  
 Chœur de Chambre de Namur & Cappella Mediterranea (Belgien)  
 Piffaro, The Renaissance Band (USA)  
 Ensemble Céladon (Frankreich)  
 Le Caravansérail (Frankreich)  
 L'Harmonie des Saisons (Kanada)  
 La Risonanza (Italien)

Verkaufsausstellung von Nachbauten historischer  
 Musikinstrumente, von Noten, Büchern und CDs

**Infos, Tickets: [www.tagealtermusik-regensburg.de](http://www.tagealtermusik-regensburg.de)  
 Ausführlicher Prospekt per Post: Tel. 0941/8979786**



**Bachwoche  
Ansbach**

**26. JULI BIS 4. AUGUST 2019**

Amarcord | Iveta Apkalna | Ensemble Resonanz |  
 Kristian Bezuidenhout | Dresdner Kammerchor |  
 Isabelle Faust | Gaechinger Cantorey |  
 Vittorio Ghielmi | Jörg Halubek | Simon Höfele |  
 Dieter Ilg | Nils Mönkemeyer | Tadashi Endo |  
 Dorothee Oberlinger | Hans-Christoph Rademann |  
 Simone Rubino | Arabella Steinbacher |  
 Duo Tal-Groethuysen | Windsbacher Knabenchor |

Information und Karten: Tel. 0981/15037  
[www.bachwoche.de](http://www.bachwoche.de)

**68. MUSIKFEST ION**

Das internationale Festival für Geistliche Musik in Nürnberg

Eine Veranstaltung der Internationalen Orgelwoche Nürnberg - Musica Sacra  
Öffentliche Stiftung des Bürgerlichen Rechts  
Präsident und Vorsitzender des Stiftungsrates:  
Joachim Herrmann, MdL  
Vorstandsvorsitzender: Joachim Pietzcker

Künstlerischer Leiter: Moritz Puschke  
Geschäftsführerin: Cornelia Schiffel  
Kommunikation, Marketing, Ticketing:  
Susanne Schultz-Amling  
Dramaturgie: Dr. Oliver Geisler  
Presse: Ophelias Culture PR

**IMPRESSUM**

Herausgeber:  
Internationale Orgelwoche Nürnberg - Musica Sacra  
Königstraße 33-37  
90402 Nürnberg  
Tel: 09 11/21 444 66  
Fax: 09 11/21 444 77  
E-Mail: [info@ion-musica-sacra.de](mailto:info@ion-musica-sacra.de)

Redaktion: Dr. Oliver Geisler  
Design: ELLIJOT – Brand und Corporate Design  
Druck: onlineprinters GmbH  
Redaktionsschluss: 15. Januar 2019  
Änderungen vorbehalten

Die Abbildungen auf S. 18, 24, 30 und 46 sind den Seiten von wikipedia.de entnommen und sind lizenzfrei gemäß der creative-commons-Lizensierung CC BY-SA 3.0 DE

## TRADITION UND WANDEL. VON DER INTERNATIONALEN ORGELWOCHE NÜRNBERG ZUM MUSIKFEST ION

Nur sechs Jahre nach dem Zweiten Weltkrieg, inmitten einer europäischen Narbenlandschaft, ging von Nürnberg ein Zeichen der Versöhnung und der geistig-geistlichen Erneuerung aus. 1951 veranstalteten die Kirchenmusiker der beiden großen evangelischen Altstadt-Kirchen in Nürnberg, St. Lorenz und St. Sebald, erstmals die Internationale Orgelwoche Nürnberg – Musica Sacra (ION).

Mit den imposanten Orgeln im Zentrum wurde mit Geistlicher Musik ein Raum geschaffen, in dem sich Menschen aus Nürnberg, Deutschland und Europa begegnen können. Die spirituelle und verbindende Kraft der Musik, dargeboten in einzigartigen Kirchen – das ist der besondere Geist, der die ION trägt.

Fast zwei Jahrzehnte prägte Werner Jacob die ION. Ihm folgten die Künstlerpersönlichkeiten Robert King und Wilfried Hiller. 2013–2018 gab der Konzertdesigner Folkert Uhde der ION viele neue Impulse. 2019 findet die ION in neuem Gewand erstmals unter der Künstlerischen Leitung von Moritz Puschke statt. Der neue Festivalname „Musikfest ION“ bewahrt im Kürzel die Tradition der liebgewonnenen Internationalen Orgelwoche Nürnberg, verbindet sie aber mit der Prägnanz und Internationalität eines modernen Kulturereignisses.

Heute, knapp 70 Jahre nach ihrer Gründung, ist die ION ein strahlkräftiges Festival und ein europaweit einzigartiges Forum für Geistliche Musik. Glanzvolle Festkonzerte, ungewöhnliche Experimente, Symposien, Workshops, das Schulprojekt und alle zwei Jahre der renommierte Orgelwettbewerb – die ION ist eine Erfolgsgeschichte. Und noch immer ist er in den Konzerten und zahlreichen Begegnungen spürbar, dieser besondere Nürnberger Geist des Friedens, einer durchlässigen Kultur und umarmenden Versöhnung im Herzen Europas.

Karten direkt bestellen bei  
**ion.reservix.de**  
und telefonisch unter  
**0 911 / 21 444 88**

### **SingBach**

250 Schüler aus Nürnberger  
Grundschulen

### **IONacht**

Die lange Nacht der Musik in  
den Nürnberger Innenstadt-  
kirchen

### **Festkonzerte**

u.a. mit Anna Prohaska,  
VOCES8, Dorothee Miels,  
Hans-Christoph Rademann,  
Dresdner Kammerchor,  
Frieder Bernius,  
Kammerchor Stuttgart,  
La Folia Barockorchester,  
Windsbacher Knabenchor,  
Capella de la Torre,  
Staatsphilharmonie Nürnberg,  
Joana Mallwitz

### **Orgelkonzerte**

u.a. mit Bernhard Buttmann,  
Franz Danksagmüller,  
Ulfert Schmidt, Markus Becker  
und zwei Uraufführungen

### **Mittagskonzerte**

Mitten in der Stadt, mitten im  
Alltag, immer Mittags:  
eine Dreiviertelstunde erlesene  
Orgelmusik an der imposanten  
Klais-Orgel der Frauenkirche

### **Besondere Veranstaltungen**

Orgelwettstreit, ION Lab,  
Symposium

